

Weiterbildung

DEESKALATIONSTRAINING FÜR SICHERHEITSKRÄFTE

Regelmäßige Kursstarts



KOSTEN

bis zu 100% gefördert



ABSCHLUSS

Trägerzertifikat



UNTERRICHTSZEITEN

Vollzeit von Mo. – Fr. von 8:00 – 16:45 Uhr

Teilzeit von Mo. – Fr. von 8:00 – 13:00 Uhr



KONTAKT

0800 - 7849953115

www.34a-akademie.de/kontakt

Möglichkeiten der Förderung

Dieser Kurs ist durch die Cert-IT als fachkundige Stelle nach AZAV, der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung, zugelassen. Damit besteht die Möglichkeit einer finanziellen Förderung von bis zu 100% – etwa über einen Bildungsgutschein von der Agentur für Arbeit (SGB III) bzw. dem Jobcenter (SGB II). Nähere Auskünfte zu Ihren persönlichen Fördermöglichkeiten erhalten Sie bei der Agentur für Arbeit bzw. dem Jobcenter sowie beim Rentenversicherungsträger.

Abschlussart

Trägerzertifikat

Betriebliche Praxisphase

Optional/individuell

Unterrichtsform

Dozentengeleiteter Live-Unterricht am Campus und online von Zuhause möglich (50% oder 100% E-Learning) – jeweils mit flexiblem Unterrichtsbeginn zwischen 8 Uhr und 8.45 Uhr

Kursinhalte

- Konflikt dynamiken und Eskalationsmechanismen
- Kommunikationsstrategien in herausfordernden Situationen
- Analyse aggressiven Verhaltens
- Methoden der Deeskalation
- Techniken der Stress- und Emotionskontrolle
- Handlungssicherheit unter Belastung
- Verhaltenssteuerung in kritischen Momenten
- Interventionsstrategien im Sicherheitsdienst
- Szenarienarbeit und Fallreflexion
- Risikoabschätzung und situatives Urteilsvermögen
- Dokumentation und Evaluation von Konfliktverläufen

Voraussetzungen

- Eine abgeschlossene Ausbildung, ein abgeschlossenes Studium, ein abgebrochenes Hochschulstudium oder ausreichend relevante Berufserfahrung sowie Affinität für Aufgaben im Bereich Schutz und Sicherheit
- Deutsch in Wort und Schrift
- Grundlegende Englischkenntnisse wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich
- Grundlegende EDV-Kenntnisse
- Ein internes Auswahlverfahren im Rahmen eines Fachgespräches ist mit „geeignet“ zu bestehen

Des Weiteren gelten die Zugangsvoraussetzungen des Kostenträgers, Ausnahmen sind in Absprache mit dem COMCAVE.COLLEGE® und dem Kostenträger möglich.

Die beruflichen und schulischen Zugangsvoraussetzungen werden anhand von Lebenslauf, Zeugnissen und Zertifikaten, bzw. einer Eignungsfeststellung im Rahmen eines ausführlichen persönlichen Fachgespräches geprüft.

Hinweis: Im Sicherheitsgewerbe verlangen viele Arbeitgeber für die Aufnahme einer Tätigkeit ein eintragungsfreies Führungszeugnis. Je nach Einsatzgebiet werden zudem ein Führerschein der Klasse B, geistige und körperliche Eignung sowie die Bereitschaft zu Schicht- und Wochenenddienst vorausgesetzt.